

Bunte Liste Schlitzerland - BLS

c/o Dr. Jürgen Marxsen, Parkstr. 75, 36110 Schlitz

Tel. 06642/1834

Email: jmarxsen@gmx.de



Pressemitteilung

Datum: 19. Februar 2021

Erfahrene Bio-Landwirtin neu bei der Bunten Liste

Dörte Lorenzen engagiert sich für nachhaltige Kommunalpolitik

Dörte Lorenzens Interesse an Umwelt- und Klimaschutz war, durch Elternhaus und Waldorfschule geprägt, schon in früher Jugend entstanden: Unverständnis, warum die Ökonomie so sehr über allem steht und ökologische Fragen eine so untergeordnete Rolle spielen. Daher engagiert sie sich jetzt in und mit der Bunten Liste Schlitzerland für die Bekämpfung des Klimawandels und den Erhalt unserer Biodiversität.

Listenplatz 12: Dörte Lorenzen

Dörte Lorenzen, Jahrgang 1975, hat in fast allen Ecken Deutschlands gelebt. In Dortmund geboren und aufgewachsen, dort die Waldorfschule bis zum Abitur besucht, anschließend ein freiwilliges soziales Jahr bei der Behindertenhilfe in England und Dortmund, dann nach Bayern zur Fachhochschule Regensburg zum Studium „Sozialwesen“, erste Arbeitsstelle in Berlin in einem heilpädagogischen Kindergarten. Aber dann lockte die „Freie Ausbildung“ für biologisch-dynamische Landwirtschaft sie an die Ostsee auf einen Demeter-Bauernhof in Neustadt in Holstein, wo sie nicht nur Landwirtschaft lernte sondern auch ihren Mann Jens Lorenzen kennenlernte. Nach umfassenden Erfahrungen in Landwirtschaft, Direktvermarktung, sozialer Arbeit auf Bauernhöfen verwirklichte sie zusammen mit ihrem Mann den gemeinsamen Traum vom eigenen Bio-Bauernhof. Im Jahr 2010 kauften sie in Üllershausen einen Resthof und ließen eine vielfältige biologisch-dynamische Landwirtschaft mit Ackerbau, Viehhaltung und Direktvermarktung entstehen. Dörte Lorenzen ging es bei der Entwicklung des Hofes immer auch um die Frage der Nachhaltigkeit, der Sinnhaftigkeit. Sie richtet sich nicht nur nach einem „Markt“, den es zu bedienen gilt, sondern danach, was ihr Ideal ist: ein vielfältiger, nachhaltig wirtschaftender Hof mit möglichst geschlossenem Betriebskreislauf.

Für Dörte Lorenzen hat die Bekämpfung des Klimawandels oberste Priorität, sowohl in der Bundespolitik als auch in der Kommunalpolitik. Es könne nicht um eine große Maßnahme gehen, sondern viele sehr kleine Maßnahmen seien es, die sehr viel bewirken können. Daher möchte Dörte Lorenzen sich auch für eine Vielzahl von Maßnahmen einsetzen:

- nachhaltige Verkehrspolitik, Stärkung und Ausbau des ÖPNV, mehr und bessere Radwege, ein fahrradfreundliches Schlitzerland (nicht nur auf den beliebten Radfernwegen),
- Förderung von Maßnahmen zum Erhalt und zur Stärkung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft, in privaten Kleingärten, bei Urban Gardening,
- Beitritt der Stadt Schlitz in das Netzwerk der Bio-Städte,
- Förderung von nachhaltigem Konsum, z.B. Unverpackt-Laden, Regionalladen, Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, Repair-Café, Tauschladen für selten gebrauchte Gegenstände,
- nachhaltiges Wirtschaften im Rathaus, Ökostrom für alle städtischen Einrichtungen.

Das alles mit dem Ziel einer sozialen und ökologischen Gemeinwirtschaft, die sich am Schutz der Natur und des Klimas und an sozialer Gerechtigkeit orientiert statt an Aktienkursen.

Bunte Liste Schlitzerland (BLS)



Bild 1 (2021-02-19_BLS_Bild1.jpg): Ein vielfältiger, nachhaltig wirtschaftender Bauernhof mit möglichst geschlossenem Betriebskreislauf, das ist Dörte Lorenzens Ideal, dem sie auf ihrem Hof gemeinsam mit ihrem Mann Jens so nahe wie möglich kommen möchte.



Bild 2 (2021-02-19_BLS_Bild2.jpg): Am Ortsausgang von Üllershausen liegt der Demeter-Hof, den Dörte Lorenzen zusammen mit ihrem Mann Jens nach biologisch-dynamischen Grundsätzen bewirtschaftet.